

Notenfreie Grundschule

Beitrag von „Quittengelee“ vom 3. November 2024 15:38

[Zitat von Antimon](#)

... Es ist egal, welche Art von Rückmeldung du gibst. Du solltest sie differenziert geben, aber ob du am Ende erklärst, woher die 4 kam oder ohne die 4 auszuschreiben irgendein ellenlanges blabubb schreibst, ändert nichts daran dass eine 4 nichts weiter als eine durchschnittliche Leistung ist.

Die Frage ist doch, welches Ziel die Rückmeldung hat.

Gymshark hat was von Wettbewerb geschrieben, der dem Menschen innewohnt, Noten also zwingend nötig seien, um Kinder anzuspornen. Daher der Vergleich zum Sport.

Will ich den Eltern mitteilen, dass ihr Kind mehr lesen üben soll, dann mache ich das halt, dazu bräuchte es keine Noten. Versteht ein Kind aber die Matheaufgaben nicht oder hat es eine LRS, dann nutzen alle Noten nichts.

Da Eltern in aller Regel die Lehrpläne nicht kennen, machen Noten doch nur Sinn, wenn man ihnen mitteilt, wo es hapert. Bei Jugendlichen entsprechend.